



# Simulation Europäisches Parlament 2010

Eine Veranstaltung der Jungen Europäischen Bewegung Berlin-Brandenburg e.V.  
+49 30 303620160 | simep@jeb-bb.de | www.simep.eu | facebook.com/simep.eu



Verabschiedet am 01.11.10

## Empfehlung der Simulation Europäisches Parlament an die Mitgliedstaaten zur Einführung einer solidarischen Umverteilung von Personen mit Anspruch auf internationalen Schutz

Die Abgeordneten der Simulation Europäisches Parlament,

- in der Erwägung, dass die von Migration besonders betroffenen Mitgliedstaaten entlastet werden müssen,
  - in der Erwägung, dass die übrigen Mitgliedstaaten den Grundsatz der Solidarität befolgen sollten,
  - gestützt auf Artikel 22 der Geschäftsordnung,
  - auf Grundlage des Berichts des federführenden Ausschusses für Bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres (LIBE) an das Plenum der Simulation Europäisches Parlament vom 1. November 2010,
  - in Kenntnis der Stellungnahme des mitberatenden Ausschusses für Menschenrechte (DROI) vom 1. November 2010,
1. fordern die Mitgliedstaaten auf, entsprechend ihrer wirtschaftlichen Kraft und ihren Kapazitäten Personen mit Anspruch auf internationalen Schutz aus den betroffenen Mitgliedstaaten aufzunehmen;
  2. fordern, dass Personen mit Anspruch auf internationalen Schutz nach einem angemessenen Verteilungsschlüssel auf die Mitgliedstaaten verteilt werden. Dabei sind Qualifikationen und familiäre Verhältnisse zu berücksichtigen.



Junge Europäische Bewegung



Veranstalter und Copyright 2010:

Junge Europäische Bewegung Berlin-Brandenburg e.V.  
Verantwortlich: Franziska Porst und Moritz Jahnke  
Sophienstraße 28/29, 10178 Berlin, Telefon: +49 30 303620160  
simep@jeb-bb.de, www.simep.eu, facebook.com/simep.eu



Presse- und Informationsamt  
der Bundesregierung

Die SIMEP 2010 wird mit Unterstützung des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages durchgeführt.